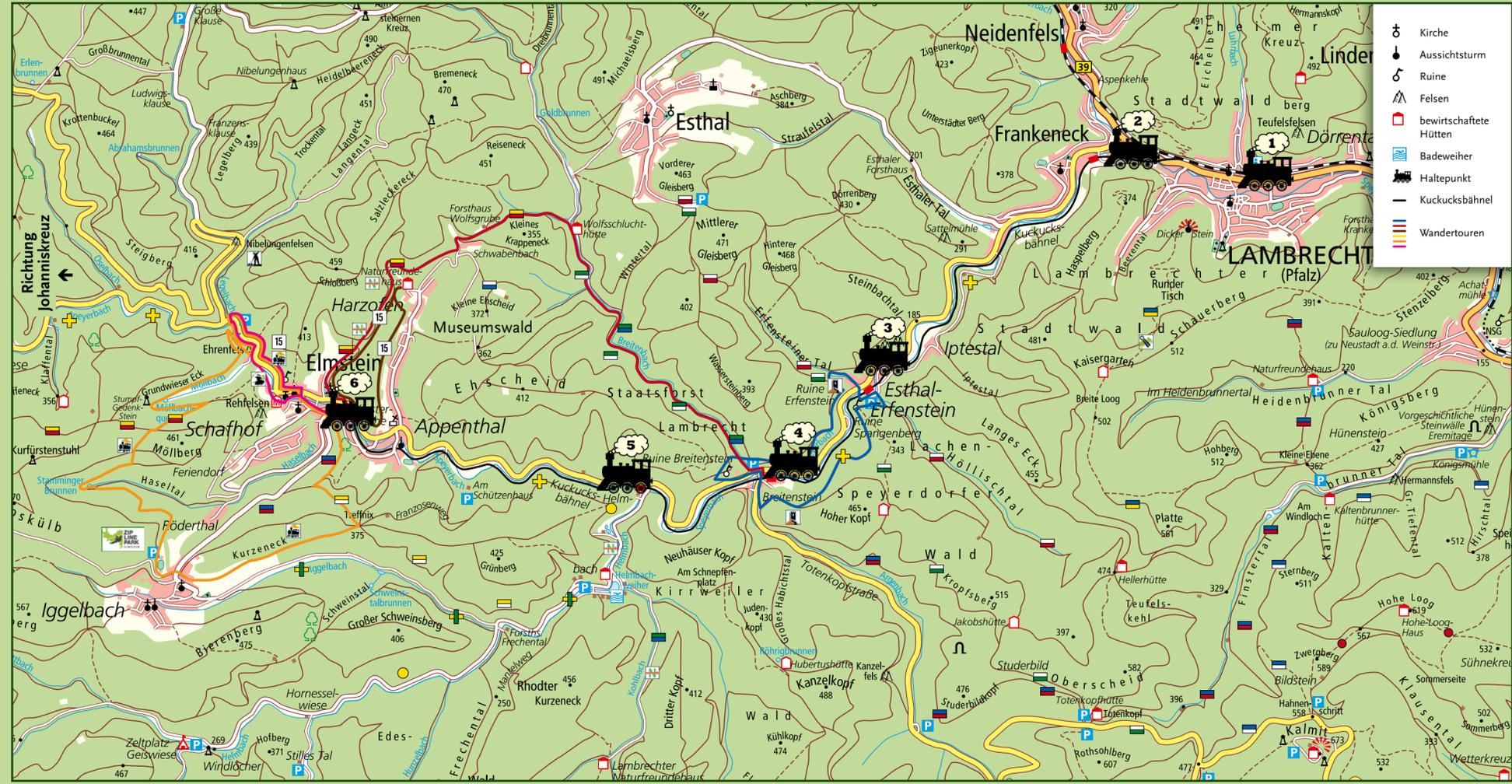


**Zweckverband ÖPNV Rheinland-Pfalz Süd**  
**ROH**  
 Klimafreundlich und grenzüberschreitend  
**Mit neuen Zügen in die Zukunft**



- Tipps u. Einkehrmöglichkeiten entlang der Haltestellen**
- 1 Lambrecht:**
    - Klosterkirche
    - Dicker Stein Turm
    - Billard-Café „Zum alten Theater“ (06325-1840977)
    - Café Piccolo (Backhaus Ehrat) (06325-989103)
    - Eiscafé Venezia (06325-1540)
    - Gaststätte „Zur Jahnwiese“ (06325-9558640 o. 0176-27297736)
    - Pizzeria Venezia (06325-2555)
    - Ratskeller (06325-9880893)
    - Stadtcafé Bistro-Pub (Rauhercafé) (06325-988188)
    - Restaurant & Bar „Der Grieche“ (Tel. 06325-9890309 Mobil 0172-6476159)
  - 2 Frankeneck**
  - 3 Erfenstein:**
    - Drei Burgenweg
    - Burgschänke Burg Spangenberg (06325-2027)
    - Hellerhütte (06321-14818)
  - 4 Breitenstein:**
    - Forsthaus Breitenstein (06328-227)
    - Wolfsschluchthütte (06328-1386)
    - Ruine Breitenstein
    - Totenkopfhütte (06323-2764)
  - 5 Helmbach:**
    - Helmbachweiher
    - Naturfreundhaus Kohlbachtal (06328-666)
    - Waldschänke Hornesselwiese (06328-982010)
    - Waldwandern mit Alpakas und Eseln (Hornesselwiese 06328-982010)
    - Gasthaus Stilles Tal (06328 9849266)
  - 6 Elmstein:**
    - Alte Samenklänge: Haus der Forst- und Waldgeschichte (06328-234)
    - Wappenschmiede Elmstein (06328-234 o. 0621-574897)
    - Alter Turm Appenthal
    - Museumswald und dann
    - Nibelungenfelsen (Naturdenkmal-Felsformation)
    - Pfarrkirche Mariä Heimsuchung - Hermann Schlimbach Orgel
    - Schindelhüberturm
    - Zip Line Park bei Iggelbach (06328-9849460)
    - Café Niklis - Iggelbach (06328-4089989)
    - Eiscafé Kiosk Pizzeria „Grotta Azzura“ (06328 989367 - 0157-53247577)
    - Landgasthof „Zum Rehfelden“ (06328-9896579)
    - Hotel Gasthof „Pfälzer Hof“ Iggelbach auf telefonische Anfrage (06328-252)
    - Hotel Restaurant Waldschlüssel - Speyerbrunn (06328-280)
    - Minigolf u. Pit Pat Anlage - Elmstein (0160-90510731)
    - Naturfreundhaus Harzofen (06328-229)
    - Sportheim Iggelbach (06328-1814)
    - Zur Waldtante - Iggelbach (06328 9898540 u. 0173 1816975)

**Wanderkarte**

**PFÄLZERWALD Touristik**  
**WALD, HOLZ, STOLZ.**  
 Von einem Forst, der Geschichte schreibt.

**Kuckucks-Bahn**

**Mit dem Kuckucksbähnle durch das Elmsteiner Tal 2023**

**DGEG**

[www.eisenbahnmuseum-neustadt.de](http://www.eisenbahnmuseum-neustadt.de)

Zum Wohl. Die Pfalz.



**Erfenstein: Der Drei-Burgenweg**

**Länge:** 7 km (ca. 2 Std. reine Gehzeit) **Höhenunterschied:** 300 m  
**Einkehrmöglichkeiten:**

- Burg Spangenberg: Öffnungszeiten: bitte telefonisch erfragen unter: 06325-227 (auf AB sprechen); oder Anfrage per E-Mail. Nähere Infos auf der Homepage beachten. strobl-burgspangenberg@web.de www.burg-spangenberg.de
- Forsthaus Breitenstein: Ganzjährig ab 10 Uhr geöffnet, Aug. bis Okt.: Di. Ruhetag (Nov. bis Juli: Mo. u. Di. Ruhetag)

Vom Parkplatz in Erfenstein, am Haltepunkt des Kuckucksbähnles, die Talstraße (L499) überqueren und der Markierung durchs Schankental (Schankentalstraße) folgen. Nach 300 m biegt links ein Pfad ab (Hinweis: „Esthal 4,5 km über Ruine Erfenstein“), der direkt zur Burgruine Erfenstein führt. Weiter geht der Weg wenige Meter in Richtung eines markanten Felsens. Danach geht es auf einen Forstweg. Der Weg führt nach 500 m an einer Weggabelung vorbei bis zur Straße. Direkt an der Einmündung dem Reitweg bergwärts folgen. Nach 300 m zweigt links ein schmaler Pfad zum Parkplatz in Breitenstein ab. Hinter dem Parkplatz, an der Straße nach Elmstein, steht ein Ritterstein mit der Aufschrift „R. Breitenstein, 500 Schr.“ Nach 300 m erreicht man einen treppenartigen Einstieg zur Ruine Breitenstein.

Nach Durchschreiten der Unterburg und der, über einen Pfad erreichbaren, Oberburg, geht es wieder zurück zum Parkplatz. Hier Überquerung der Talstr. (L499). Wir passieren die Gleise der Kuckucksbahn, erreichen die Auffahrt zum Forsthaus Breitenstein und folgen dem Forstweg parallel zur Totenkopfstraße und der Markierung vom Burgenweg. 300 m weiter geht es nach links ab in den Alten Weinweg, dem wir bis zur ersten Abzweigung folgen. Nach einem km, geht es rechts ins Gelände des Stutgartens bis zum Burgbrunnen, von wo es nicht mehr weit bis zur Burg Spangenberg ist. Einer Sage nach wurde sie vom „wilden Kaspar“ erbaut, der um die Existenz und Lage der Burg geheim zu halten, nach ihrer Fertigstellung sämtliche Handwerker umbrachte. Über den Alten Burgweg steigen wir hinunter und haben schon bald wieder unseren Ausgangspunkt erreicht.



**Idylle Pur: Vom Kuckucksbahnhof Elmstein zum Forsthaus Breitenstein**

**Länge:** 8,4 km **Höhenmeter:** Elmstein 218 m – Schwabenbach 324 m – Wolfsschluchthütte 250 m – Forsthaus Breitenstein 188 m  
**Einkehrmöglichkeiten:**

- Forsthaus Breitenstein: Ganzjährig ab 10 Uhr geöffnet, Aug. bis Okt.: Di. Ruhetag (Nov. bis Juli: Mo. u. Di. Ruhetag)
- Wolfsschluchthütte: geöffnet Mi./Sa. ab 11 Uhr, So./Feiertag ab 10 Uhr (Küche geschlossen ab 17 Uhr); Tel. 06328-1386; www.pwv-esthal.de

Vom Kuckucksbahnhof gehen wir in Richtung Minigolfanlage. Hinter der Minigolfanlage benutzen wir den kleinen Pfad und überqueren den Speyerbach. Wir begeben uns ca. 150 m Orts einwärts und überqueren dann die Hauptstraße. Gegenüber sehen wir das ehemalige Schuhhaus Dahl und ein Denkmal. Ab dort folgen wir der Markierung. Diese führt sie vorbei am historischen Friedhof hinauf zum idyllisch gelegenen Weiler Schwabenbach und bis zur Wolfsschluchthütte (ca. 5 km). Frisch gestärkt wandern wir, der Markierung oder folgend, entlang des Breitenbachs hinunter ins Tal bis nach Breitenstein. Im Tal angekommen überqueren wir die L499 und begeben uns zum Bahnhof Breitenstein. Falls die Zeit für eine kleine Stärkung noch ausreicht, kehren Sie einfach noch ins Forsthaus Breitenstein ein. Danach fahren Sie wieder zurück nach Neustadt an der Weinstraße.



**Rund um den Weihersberg**

**Rundwanderung zum Naturfreundehaus Harzofen**

**Länge:** 4,5 km **Höhenmeter:** Elmstein 220 m – Naturfreundehaus 270 m ü. NN  
**Einkehrmöglichkeiten:**

- Naturfreundehaus Harzofen: geöffnet ganzjährig Mo.–So./Feiertage 9–16 Uhr (Küche 12–16 Uhr). Bei Bedarf auch länger geöffnet; Tel. 06328-229, www.naturfreundehaus-elmstein.de.

Nach dem Verlassen des Bahnhofs führt ein Weg direkt hinter der Minigolfanlage über den Bach und die Straße. Schräg gegenüber geht es links den Berg hoch. Bald darauf führt rechts ein Pfad weiter den Berg hinauf. Am Fahrweg angekommen, geht es rechts eine ganze Weile auf dem Fahrweg weiter und an der Gabelung links den Berg hinauf. In einer Linkskurve lohnt sich ein Abstecher zum Naturfreundehaus Harzofen (N). Nach der Einkehr zurück zur Linkskurve und dem Weg noch ein kurzes Stück nach rechts hinauf folgen. Gleich am nächsten Wegabzweig geht es dann links, auf einem sonnigen Weg weiter bis zu einer T-Kreuzung. Rechts geht's zum Götz Gedenkstein und dem RW bzw. zur Markierung Balken. Diesen Markierungen nach links folgend, führt der Weg zum Friedhof Elmstein, bzw. zum ersten Pfadeinstieg.



**Kuckucksbähnleweg**

**Länge:** 12,9 km (ca. 4,5 Std. reine Gehzeit)  
**Höhenunterschied:** 400 Meter  
**Einkehrmöglichkeiten:**

- Eiscafé u. Pizzeria Grotta Azzura: Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 11–20 Uhr, Do. Ruhetag, Sa. u. So. 12–20 Uhr, Di. 15–20 Uhr, Tel. 06328-989367
- Landgasthof „Zum Rehfelden“: Öffnungszeiten: zu erfragen unter: Tel. 06328-989657
- Café Niklis (Iggelbach): Tel. 06328-4089989
- Sportheim SV-Iggelbach: Öffnungszeiten: Mo. u. Di. Ruhetag, Mi.–Fr. 17–21 Uhr, Sa. u. So. 11–19 Uhr, Tel. 06328-1814
- Gasthaus „Zur Waldtante“: Öffnungszeiten: Mo. u. Di. Ruhetag, Mi.–Fr. 11–23 Uhr, Sa. 14–23 Uhr, So. 11–23 Uhr, Tel. 06328-9898540
- Hotel Gasthof Pfälzer Hof: Öffnungszeiten: nur auf telefonische Anfrage (06328-252)

Start der Tour: Elmstein Kuckucksbahnhof  
 Der Kuckucksbähnle Markierung folgen

Am Bahnhof in Elmstein angekommen, geht es weiter auf den Spuren der Dampflokomotive. Der Markierung folgend entlang der Bahnhofstraße und hoch hinauf zur Elmsteiner Burgruine (Privatbesitz). Teils auf schmalem Pfad führt der Weg zum Einstiegsplatz des Triferlebenspfades. Auf dem Parkplatz angekommen, gehen wir nach links. Über einen kleinen Pfad überqueren wir die Landstraße und einen kleinen Brückensteg. Vorbei an der Infotafel 1 vom Triferlebenspfad, folgen wir weiter der Markierung vom Kuckucksbähnle, welche uns hoch zum Ehrenfelsen bringt. Vorbei an der Mollbachquelle, der Mirabellenbank und dem Stamminger Brunnen geht es nach Iggelbach. Hier besteht die Möglichkeit der Einkehr in den verschiedensten Lokalen. Nach der Stärkung geht es vorbei an der Bushaltestelle „Kurzeneck“ auf einem kleinen Pfad rund um den Kurzeneckkopf zur Wegspinne am Ritterstein „Treffnix“. Über das Naturdenkmal „Hohe Buche“ führt der Weg zurück nach Elmstein.

**Der Felsenkönig – Audiotour durch Elmstein**

Laufen, lesen, lauschen: Kopfkino mit Kopfhörer - Auf einem ca. 4,5 km langen Rundweg um den Ort Elmstein erlaufen und erfahren Sie historische Merk- u. Sehenswürdigkeiten.

**Länge:** 4,4 km durch den Ort Elmstein - Pfade und Forstwege;  
**Höhenmeter:** 95 m  
**Einkehrmöglichkeiten:**

- Minigolf-u.Pit-Pat-Anlage: Mo. Ruhetag, Di. – So./feiertags ab 11 Uhr (Tel. 0160-90510731 Carola Lauer),
- Landgasthof „Zum Rehfelden“: Öffnungszeiten zu erfragen unter: Tel. 06328-989657,
- Grotta Azzura: Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 11 – 20 Uhr, Do. Ruhetag, Sa. – So. 12 – 20 Uhr, Tel. 06328-989367 o. 0157-53247577

Die Audiotour verläuft durch den Ort Elmstein u. den angrenzenden Wald. Folgen Sie vom Kuckucksbahnhof der Markierung des Felsenkönigsweges und den Pfeilen auf den Infotafeln. Laden Sie sich vorab die Audiotour auf ihr Handy. Am Bahnhof befindet sich ein WLAN-Hotspot.

Start ist am Kuckucksbahnhof (Bahnhofstraße 60) in Elmstein u. der „Infotafel 0“. Wir folgen der Markierung des Felsenkönigs, Richtung Ortsmitte. Nach ca. 150 Metern erreichen wir die Infotafel 1. Wir bleiben auf der Bahnhofstraße. Bei Hausnummer 18 finden wir die Infotafel 2. Am Ende der Bahnhofstraße biegen wir nach links ab, in die Hauptstraße, zum Museum „Alte Samenklänge“ u. der Infotafel 3. Wir umwandern die prot. Kirche u. gehen weiter bis zur „Alte Forststraße u. der Infotafel 4 bzw. der kleinen kath. Kirche Mariä Heimsuchung. Ein Abstecher in die Kirche lohnt auf jeden Fall. Zurück auf der „Alte Forststraße“ sehen wir am Ende der Straße die Infotafel 5. Wir folgen dem kleinen Gehweg, bis zum Speyerbach. Am Ende des Weges geht's nach rechts u. bis zur Infotafel 6. Wir folgen dem Speyerbach bis zur Kreuzung von der Möllbachstraße. Dort geht's nach links, Richtung Wappenschmiede, zur Infotafel 7 u. dem Möllbachweiher. Dort folgen wir dem Wiesenpfad zur Infotafel 8 und 9. Ca. 50 Meter danach geht's ein kleines Stück bergab, über eine Metallbrücke zur Infotafel 10. An der Pfadgabelung halten wir uns links, vorbei an Infotafel 11 u. hoch zum Ehrenfelsen. Von dort hat man eine schöne Aussicht auf Elmstein u. einen Picknickplatz. Nach dem Picknick geht's die Sandsteinstufen am Ehrenfelsen ganz hinab, Richtung Pfad. Wir gehen nach links, bis zur Infotafel 12 u. 13. Am Ende der Audiotour befindet sich die Infotafel 1 vom Triferlebenspfad. Nach ca. 50 m überqueren wir den Speyerbach über einen Brückensteg. u. die Landstraße 499. Auf der anderen Straßenseite geht's einen kleinen Pfad hoch zum Wanderparkplatz „Alte Schmelz“. Dort folgen wir der Markierung vom o. dem RW. Dieser Weg führt uns zur Burgruine Elmstein u. zurück zum Startpunkt. Am Wanderparkplatz „Alte Schmelz“ besteht nochmals die Möglichkeit für ein Picknick.



Unter 1000 Verbindungen schnell die richtige finden.

myVRN Die praktische Mobilitäts-App.

Jetzt mit Ticketkauf-Funktion



Einfach ankommen.



Die Ausflugsregion „Elmsteiner Tal“

Mitten im Pfälzerwald gelegen bietet das romantische Elmsteiner Tal mit seinen vielen ausgeschilderten Wanderwegen, altherwürdigen Burgen und vielem mehr ideale Voraussetzungen für Wanderungen, Erholung und Freizeitspaß.

Mögen Sie Nostalgie, so dampfen Sie mit der Museumsbahn Kuckucksbänel los und starten die Erkundung des romantischen Tals von den kleinen Haltepunkten im Tal aus. Lieben Sie dagegen eher die Stille, wäre ein Ausflug zum Helmbachweiher sicherlich etwas für Sie.

Und das Beste: Sie können Ihr Auto einfach zu Hause stehen lassen, denn es gibt viele alternative Nahverkehrsverbindungen, die auf das Kuckucksbänel abgestimmt sind. Das sind beste Voraussetzungen für Ihre Unternehmungen an den Wochenenden und in den Ferien!

Da das Kuckucksbänel nicht jedes Wochenende fährt, steht ergänzend der Bus der Linie 517 zur Verfügung. Dieser bedient täglich die Haltestellen im Tal und stellt Anschlüsse zu den Bahnhöfen Neustadt/Weinstraße und Lambrecht (Pfalz) her. Während der Ausflugssaison von Mai bis Ende Oktober fährt der Bus an Sonn- und Feiertagen bis nach Johanniskreuz. Zum Helmbachweiher gelangen Sie mit einem 2 km langen Spaziergang ab Helmbach Bahnhof.

Die Buslinie 517 können Sie mit Ihrem Nahverkehrsticket (VRN, Rheinland-Pfalz-Ticket, Schönes-Wochenende-Ticket) nutzen, für das Kuckucksbänel gilt ein gesonderter Tarif.

Wir wünschen Ihnen einen abwechslungsreichen Ausflug!



Kinderfest im Eisenbahnmuseum am 03.10.2023

Das Museum öffnet an diesem Tag seine Pforten von 11–17 Uhr. Es geht kindgerecht rund um die Eisenbahn. Ein barrierefreier Zugang über Gleis 5 im Hauptbahnhof ist extra eingerichtet! Eintritt 5 € – Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.

**WERST**  
MODELLAUTOS • EISENBAHNEN  
SPIELWAREN

Schillerstraße 3 • 67071 Ludwigshafen • Tel.: 0621 682 474  
Fax: 0621 684 615 • werst@werst.de • www.werst.de

Die größte Auswahl an Modellautos, Modelleisenbahnen und Spielwaren im Rhein-Neckar-Raum auf über 600 m².

Ihr Modellauto- und Eisenbahnprofi



mtb

Weitere Tour: „Abdampftour“ für Genussbiker: Tour 5 des MTB Parks Pfälzerwald. Start ist der Bahnhof in Lambrecht. Dort der Streckenbeschilderung der Tour 5 bis nach Elmstein zum Kuckucksbahnhof folgen. Einkehrmöglichkeit im Naturfreundehaus Harzofen in Elmstein. Zurück geht's mit dem Kuckucksbänel.



Das Kuckucksbänel Neustadt-Elmstein: Mit Volldampf in den Pfälzerwald

Als sich am 23. Januar 1909 der erste Zug von Neustadt ins Elmsteiner Tal in Bewegung setzte, war die Freude der Talbewohner groß, hatten doch schon einige Jahrzehnte zuvor Fabrikanten und Waldbesitzer auf den Bau einer Bahn ins Elmsteiner Tal gedrängt, um ihre Waren und Erzeugnisse besser abtransportieren zu können. Im Volksmund liebevoll „Kuckucksbänel“ genannt, verkehrte die Bahn im Personenverkehr bis 1960. Der Güterverkehr konnte sich noch bis zum 29. Mai 1977 halten, danach sollte die Bahn endgültig stillgelegt werden.

Doch so leicht wollten die Bewohner des Elmsteiner Tals ihren „Kuckuck“ nicht aufgeben – es gab fortan immer wieder Initiativen, die landschaftlich äußerst reizvolle Strecke für einen touristischen Verkehr zu nutzen. Schließlich konnte in Zusammenarbeit mit dem Eisenbahnmuseum Neustadt und dem Förderverein Kuckucksbänel die Kuckucksbänel-Bahnbetriebs-GmbH gegründet werden. So konnte am 2. Juni 1984 der erste Museumszug nach Elmstein rollen.

Seitdem erfreut sich der historische Dampfzug mit seinen zum Teil über 100 Jahre alten, originalgetreu restaurierten Länderbahnwagen der Holzklasse ungebrochener Beliebtheit bei Jung und Alt und hat in seiner nunmehr über 30-jährigen Geschichte alle Erwartungen übertroffen.

Die Museumszüge starten direkt im Hauptbahnhof Neustadt an der Weinstraße. Hinter Lambrecht zweigt die Nebenstrecke ins Elmsteiner Tal ab, wo der Zug nach einigen Kilometern Fahrt die Haltestelle Erfenstein erreicht. Hier laden die Burgruinen Erfenstein und Spangenberg Wanderer zu einem Ausflug in den Pfälzer Wald ein. Die Strecke folgt nun dem Speyerbach, um nach weiteren zwei Kilometern die Haltestelle Breitenstein zu erreichen. Hier ist ebenfalls ein guter Ausgangspunkt für Wanderungen.

**Weinbierblick**  
Ferienhaus bis 8 Personen  
3 Schlafzimmer, 2 Bäder,  
Wohn-, Esszimmer, Küche,  
überdachte Terrasse, Garten  
Fam. Neumann, Esthal  
0160 1501365  
info@weinbierblick.de  
www.weinbierblick.de

Fahrplan Kuckucksbänel 2023

Richtung Elmstein	D3	D5
Neustadt ab	10.45 (15.03)	
Lambrecht an	11.01 (15.09)	
Lambrecht ab	11.03	15.22
Frankeneck an	11.10	15.28
Erfenstein ab	11.24	15.42
Breitenstein an	11.31	15.48
Helmbach ab	11.46	15.54
Elmstein an	12.00	16.07

Richtung Neustadt	D4	D6
Elmstein ab	14.15	17.10
Helmbach ab	14.30	17.25
Breitenstein ab	14.36	17.31
Erfenstein ab	14.42	17.38
Frankeneck ab	14.55	17.55
Lambrecht an	15.01	18.02
Lambrecht ab		18.04 (15.20)
Neustadt an		18.20 (15.25)

Bitte beachten: ab 01. Okt. fährt die KKB schon um 16:10 Uhr zurück  
S = S-Bahn Anschlusszug 10 Minuten Fotohalt in Helmbach

Anmerkung: Zug D4 nur bis Lambrecht. Reisende nach Neustadt benutzen die S-Bahn 15:20 Richtung Ludwigshafen bis zum Bahnhof Neustadt.  
Zug D5 beginnt in Lambrecht. Reisende benutzen ab Neustadt die S-Bahn 15:03 Richtung Kaiserslautern bis zum Bahnhof Lambrecht.

Betriebstage 2023 (farbige Kennzeichnung: Sonderfahrten nach bes. Fahrplan)

	01.05.	07.05.	18.05.	21.05.	28.05.	29.05.
Mai	18.06.					
Juni						
Juli	02.07.	16.07.	30.07.			
August	06.08.	13.08.	20.08.	27.08.		
September	03.09.	10.09.	17.09.	24.09.		
Oktober	01.10.	08.10.	15.10.			
November						
Dezember	01.12.	02.12.	03.12.	06.12.	08.12.	10.12.

Nikolausfahrten 2023: nach bes. Fahrplan und nur bei Voranmeldung. (Online Anmeldung voraussichtlich ab 01. Okt. 2023 möglich unter www.eisenbahnmuseum-neustadt.de) Größere Gruppen mit Fahrrädern, bitte vorher anmelden (0 63 21-303 90). Kein barrierefreier Zugang in den Zug möglich. Es gelten die örtlichen Aushangfahrpläne an den Haltestellen u. auf unserer Homepage (www.eisenbahnmuseum-neustadt.de).

Original Kuckucksbänel Dubbegläser.  
Was wäre eine Weinschorle ohne ein Dubbeglas. Erhältlich bei der Touristinformaton am Kuckucksbahnhof in Elmstein, für 5,50 €. Tel.: 0 63 28-234



Fahrplanauszug 2023 Buslinie 517

Neustadt/Wstr. – Schwarzbach: Sonn- und Feiertag

	ab	9.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	16.14	17.14	18.14
Lambrecht, Bhf	ab	9.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	18.18
Frankeneck, Bhf	ab	9.37	10.37	11.37	12.37	13.37	14.37	15.37	16.37	17.37	18.37
Erfenstein, Schlosssch.	ab	9.38	10.38	11.38	12.38	13.38	14.38	15.38	16.38	17.38	18.38
Breitenstein	ab	9.42	10.42	11.42	12.42	13.42	14.42	15.42	16.42	17.42	18.42
Helmbach, Flockerzi	ab	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47	18.47
Elmstein, Friedhof	ab	9.52	10.52	11.52	12.52	13.52	14.52	15.52	16.52	17.52	18.52
Iggelbach, Zimmerpl.	ab	11.00	13.00	15.00	17.00	17.52	18.52				
Speyerbrunn, Abzw. Erfenbach	ab	11.02	13.02	15.02	17.02						
Schwarzbach	an										

Schwarzbach – Neustadt/Wstr.: Sonn- und Feiertag

	ab	11.19	13.19	15.19	17.19
Schwarzbach	ab	11.23	13.23	15.23	17.23
Speyerbrunn, Ghs. Pf. Wald	ab	9.31	12.31	14.31	16.31
18.31	19.31				
Iggelbach, Ort	ab	9.32	12.32	14.32	16.32
18.32	19.32				
Iggelbach, Zimmerplatz	ab	9.36	11.36	12.36	13.36
14.36	15.36	16.36	17.36	18.36	19.36
Elmstein, Schule	ab	9.37	11.37	12.37	13.37
14.37	15.37	16.37	17.37	18.37	19.37
Elmstein, Friedhof	ab	9.41	11.41	12.41	13.41
14.41	15.41	16.41	17.41	18.41	19.41
Helmbach, Flockerzi	ab	9.44	11.44	12.44	13.44
14.44	15.44	16.44	17.44	18.44	19.44
Breitenstein (Pfalz)	ab	9.47	11.47	12.47	13.47
14.47	15.47	16.47	17.47	18.47	19.47
Erfenstein, Schlosssch.	ab	10.06	12.06	13.06	14.06
15.06	16.06	17.06	18.06	19.06	20.06
Frankeneck Bahnhof	ab	10.11	12.11	13.11	14.11
15.11	16.11	17.11	18.11	19.11	20.11
Lambrecht, Bahnhof	ab	10.11	12.11	13.11	14.11
15.11	16.11	17.11	18.11	19.11	20.11

Hinweis: In Lambrecht haben Sie Anschluss an die S-Bahnen Richtung Kaiserslautern und Neustadt/Wstr. Die Buslinie 517 fährt täglich im Stunden-takt und bindet den Ziplinepark an. Die hier dargestellten Fahrten sind nur ein Fahrplanauszug. Detaillierte Fahrplanauskunft unter www.vrn.de.

Anreise zum Kuckucksbänel mit den Tages-Tickets des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN)

Die Tages-Tickets sind ideal für alle, die einen Tag lang mit Bus und Bahn mobil sein möchten. Sie werden für 3 Geltungsbereiche ausgegeben und berechtigt zu beliebig häufigen Fahrten mit allen Bussen, Straßenbahnen und freigegebenen Zügen (DB: RE, RB und S-Bahn jeweils in der 2. Klasse) im VRN-Gebiet.

Tages-Ticket: gilt für 1 Person und beliebig viele Familien-/Enkelkinder bis einschließlich 14 Jahren

Tages-Ticket Familie: gilt für 2 Personen und beliebig viele Familien-/Enkelkinder bis einschließlich 14 Jahren

Tages-Ticket Gruppe: gilt für bis zu 5 Personen

Mitgeführte entgeltpflichtige Hunde zählen wie eine erwachsene Person.

Über die aktuellen Ticketpreise können Sie sich auf unserer Homepage unter www.vrn.de informieren.

Servicenummer: 06 21-1077077  
myVRN, die praktische Fahrplan-App für unterwegs, jetzt auch mit Ticketkauf-Funktion  
www.vrn.de



Das Pfalzbahnmuseum Neustadt – Heimat der ehemaligen Pfalzbahn und des Kuckucksbähnels

Das Pfalzbahnmuseum Neustadt/Weinstraße ist ein Eisenbahnmuseum in Trägerschaft der Deutschen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte e.V. – (DGEG). Es ist seit 1981 stilleht im Lokschnuppen, einem Gebäude aus der unmittelbaren Anfangszeit der Eisenbahnen dieser Region, untergebracht. Dieser Lokschnuppen gehörte zur Erstausrüstung der ersten Eisenbahnlinie der Pfalz von Neustadt nach Ludwigshafen aus dem Jahr 1847, der pfälzischen Ludwigsbahn, und ist weitgehend im Original erhalten. Er ist damit der älteste, noch in seiner ursprünglichen Funktion genutzte Lokschnuppen Europas und bietet den letzten noch existierenden Zeugen der Pfalzbahnära eine stillehete Heimat. Über dieses einmalige Ensemble hinaus bietet das Museum mit seinen Lokomotiven, Wagen und eisenbahntypischen Utensilien einen Überblick über 175 Jahre Eisenbahngeschichte. Unumstrittener Star der Sammlung ist die Schnellzuglokok 18 505, eine originale bayrische S 3/6.

Seit 2019 ist eine Route durch das Museum installiert, die dem Besucher Informatives und Wissenswertes über die Eisenbahn allgemein und über die Pfalzbahn im Besonderen vermittelt. Kleine Videosequenzen vertiefen die Wirkungsweise von Maschinen und erläutern die Arbeit von Eisenbahnern auch für Kinder.

Auf die Kleinen und junggebliebenen Großen gleichermaßen faszinierend wirkt die im Obergeschoss des Lokschnuppens befindliche Spur-I-Modellbahn mit einer Größe von 19 x 7 Metern.

Öffnungszeiten

Das Museum ist mittwochs bis freitags von 10–13 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 10–16 Uhr geöffnet (Kassen-schluss jeweils 30 Minuten vor Schließung). Das Museum ist vom 18. Dezember 2023 bis 29. Februar 2024 geschlossen.

Eintrittspreise

Der Eintritt kostet für Erwachsene 5 €, Kinder von 4 bis 14 Jahren zahlen 2 €. Bei Sonderveranstaltungen können abweichende Eintrittspreise gelten.  
Infos: www.eisenbahnmuseum-neustadt.de.



Erlebenswertes entlang der Kuckucksbänel-Strecke

Tourist-Informationen/Gäste- und Kräuterführungen

- Tourist-Information Neustadt an der Weinstraße  
Tel. 0 63 21-92680 • www.neustadt.eu
- Besucherinformationszentrum „Flößerei und Trift“  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. von 9–13 Uhr • Tel. 0 63 28-234 oder: Tel. 0 63 25-18 11 0 • www.vg-lambrecht.de
- IG „GeFührTVG Lambrecht“  
Herr Thomas Buschlinger • Tel. 0 63 25-2356 • buschlinger@gefuehrt-vg-lambrecht.de • www.gefuehrt-vg-lambrecht.de
- Stationentheater mit den Waldfrauen Lisbeth und Babett in Elmstein um 1900, Kirchenführung, Dorfrundgang, Kräuterführung • aaull@gmx.net • Tel. 01 77-793 55 27
- Ziplinepark Elmstein – Den Wald erleben wie ein Vogel  
Gelände: Eschkopfstr. • Büro: Wiesengasse 28, 67471 Elmstein/Iggelbach • Tel. 0 63 28-984 94 60 • info@zipline-elmstein.de, www.zipline-elmstein.de, Voranmeldung (online) notwendig, Bürozeiten: Mo.–Fr. 8–16 Uhr

**Forsthaus Breitenstein**  
Waldgaststätte  
Ganzjährig ab 10:00 Uhr geöffnet  
Dienstag Ruhetag  
(Nov.-Juli: Mo.+Di. Ruhetag)  
www.forsthausbreitenstein.de  
Tel.: 06328 / 227

**Waldhaus Lambertskreuz**  
67468 Neidenfels  
Tel. 06321 18 88 47  
Öffnungszeiten (ganzjährig geöffnet)  
Montag & Dienstag Ruhetag  
Mi.–So 11.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Während der Bikersaison sind wir  
Mittwochs länger für Sie da!  
Deftige Pfälzer Küche und gemütliche  
Atmosphäre im Herzen des Pfälzer  
Waldes laden zum Verweilen ein.

Weitere Freizeit-Tipps

- Alte Samenklenge: Haus der Forst- und Waldgeschichte in Elmstein Die 1913 in Elmstein im Pfälzerwald eingerichtete Samenklenge ist heute ein Museum, das alle Aspekte rund um die historische Waldarbeit vorstellt; ab Mitte April bis Mitte Oktober: Samstag von 14–17 Uhr, Sonn- und Feiertag von 12:30–17 Uhr weitere Öffnung nach Vereinbarung  
Tel. 0 63 28-234 bzw. 0 63 28-90 29 19 oder  
info@alte-samenklenge.de; www.alte-samenklenge.de
- Wappenschmiede Elmstein Die um 1790 gegründete Schmiede ist eine der letzten drei Hammerschmieden in ganz Rheinland-Pfalz. An jedem 3. Sonntag im Monat geöffnet; Gästeführungen auf Anfrage; Tel. 0 6 21-57 48 97
- Freizeitanlage am historischen Bahnhof Elmstein mit Boule, Minigolf, Pit-Pat, Kneipp-Anlage; Tel. 0160-90510731 (Carola Lauer), Öffnungszeiten Minigolf/Pit-Pat Anlage: Mo. Ruhetag, Di.–Fr. ab 11 Uhr; Sa./So. + feiertags ab 11 Uhr

**Burg Spangenberg**  
Ankommen - Abschalten  
Burg Spangenberg  
im Elmsteiner Tal  
67466 Erfenstein  
Tel. 06325-2027  
Feiern:  
Die Räumlichkeiten der Burghäusle können für Feiern ab 30 Personen für Rittermahlzeiten gemietet werden.  
Öffnungszeiten: bitte telefonisch Anfragen (auf Abbruch) oder per E-Mail. Nähere Infos auf der Homepage Breitenstein  
www.burgspangenberg.de  
strob@burgspangenberg.de

**MNV MITTELHAARDT**  
Nahverkehrsgesellschaft mbH  
MITTELHAARDT NAHVERKEHRSGESELLSCHAFT MBH  
Bahnstraße 128  
66849 Landstuhl  
Telefon: 0800 9109103  
E-Mail: kontakt@mnv-neustadt.de  
Web: www.mnv-neustadt.de

Weitere Empfehlungen und Tipps:

- Weinspange: Von der Burg Spangenberg der Markierung über Studerbild und vorbei an der Totenkopfhütte bis zum Wanderparkplatz Hüttenhof folgen. Nun geht es weiter auf der Markierung bis zum Wanderparkplatz Hahnenschritt. Ab hier führt Sie die Markierung des Weinsteges über die Hohe Loog Hütte bis zum Hambacher Schloss von wo aus eine Busverbindung zum Hauptbahnhof in Neustadt führt.
- Kostenlose Rheinland-Pfalz App: noch mehr Infos und Empfehlungen zum Thema Wandern, Radfahren, Sehenswürdigkeiten, Einkehr bzw. Übernachtungsmöglichkeiten. Egal ob die Prädikatsfernwege oder sonstige Touren welche man sich auf sein Handy herunterladen kann. www.gastlandschaften.de
- www.zentrum-pfaelzerwald.de
- www.vg-lambrecht.de
- www.elmstein.de
- www.eisenbahnmuseum-neustadt.de
- www.pfalztours.eu mit Gruppenangeboten
- www.foerderverein-kuckucksbaehnel.de
- www.deutsche-weinstrasse.de

Alle Angaben nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Fahrtipps Kuckucksbänel

Fahrkarten erhalten Sie in Neustadt/Wstr. Bf. am Fahrkartenkiosk an Gleis 5 (dort auch Zustieg), am Bahnhof Elmstein vor Abfahrt der Züge sowie an den übrigen Haltestellen beim Zugschaffner.

- Hin- und Rückfahrkarte Neustadt – Elmstein..... 18 €
- Einfache Fahrt Neustadt – Elmstein (u. umgekehrt)..... 12 €
- Familienfahrkarte Neustadt – Elmstein (Hin- u. Rückf.).... 39 €
- Einfache Fahrt Lambrecht – Elmstein (u. umgekehrt) .... 10 €
- Hin- und Rückfahrkarte Lambrecht – Elmstein ..... 16 €
- Familienfahrkarte Lambrecht – Elmstein (Hin- u. Rückf.) .... 35 €
- Kinder (6–15 Jahre)..... 50 % Ermäßigung
- Gruppen ab 16 Personen haben nach telefonischer Voranmeldung Anspruch auf eine Platzreservierung

Bei Vorlage einer gültigen VRN-Monats- oder Jahreskarte, erhalten Sie nur ab Neustadt/Wstr. 2 € Ermäßigung auf die Hin- und Rückfahrkarte bzw. 3 € auf die Familienkarte (Hin- und Rückfahrt).

ServiceTelefon: 0 63 21-303 90  
(Mi.–Fr. 10–13 Uhr, Sa./So./Feiertag 10–13 Uhr)  
www.eisenbahnmuseum-neustadt.de

Keine Wanderung ohne Rucksack...  
Unser neuer Klein-Rucksack für das wirklich Wichtige – mit lustiger Elwe-dritsche! Bei der Touristinformaton Neustadt an der Weinstraße für nur 11,90 € erhältlich. Tel.: 0 63 21-92 68 92

**Bürgerstube Lambrecht**  
Gemeinschaftshaus  
Blainviller Straße 1  
67466 Lambrecht  
Tel. 06325-1500  
RESERVIERUNG EMPFOHLEN  
www.buergerstube-lambrecht.de